

## Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

müssen Sie Medikamente regelmäßig und über einen langen Zeitraum anwenden? Nehmen Sie gleichzeitig mehrere Mittel gegen unterschiedliche Erkrankungen ein? Dabei den Überblick zu bewahren, ist manchmal gar nicht so leicht.

### Es ist wichtig, dass Ihr Psychotherapeut weiß, welche Arzneimittel Sie einnehmen.

Für eine optimale Therapie sollte Ihr Psychotherapeut auch über Medikamente informiert sein, die Ihnen verschrieben werden oder die Sie selbst in der Apotheke gekauft haben. Darunter fallen zum Beispiel auch nicht rezeptpflichtige Medikamente, pflanzliche Arzneimittel oder Nahrungsergänzungsmittel wie beispielsweise Vitamine, Mineralstoffe oder Spurenelemente.

Dabei geht es nicht nur um Arzneiformen wie Tabletten oder Kapseln, sondern auch um andere Darreichungsformen wie zum Beispiel Zäpfchen, Asthmasprays, Salben oder Augentropfen.

### Es kann riskant sein, Medikamente zusätzlich zu bereits verordneten Präparaten einzunehmen.

Einige Medikamente oder Produkte können Wechsel- oder Nebenwirkungen haben und so Probleme verursachen. So kann die Wirkung mancher Arzneimittel von anderen Mitteln verändert oder gar aufgehoben werden.

Neu verordnete Arzneimittel enthalten vielleicht dieselben Wirkstoffe wie diejenigen, die Sie bereits nehmen. Dies kann zu einer unerwünschten Doppelmedikation führen.

### Medikamentenliste als wertvolle Hilfe für Sie und Ihren Psychotherapeuten.

Werden Sie in der Praxis oder Apotheke gefragt, welche Arzneimittel Sie verwenden, ist es wichtig, vollständig darüber Auskunft geben zu können. Unsere Medikamentenliste soll Ihnen helfen, eine vollständige Auflistung all Ihrer Arzneimittel zu erstellen. Die Liste liefert Ihrem Psychotherapeuten einen Gesamtüberblick und ermöglicht Ihrem Arzt eine Analyse, ob Ihr Medikamentenplan so beibehalten werden kann oder ob man gegebenenfalls Änderungen oder Ergänzungen vornehmen muss.

### Wie können Sie mithelfen?

Füllen Sie die Liste möglichst genau aus (siehe Rückseite) und geben Sie die Aufstellung Ihrem behandelnden Arzt und Ihrem Psychotherapeuten als Beratungsgrundlage.

Praxisstempel bzw. Name, Adresse, Telefonnummer

## Arzneimitteltherapie- sicherheit

Arzneimittel sicher und richtig einnehmen –  
Wechselwirkungen vermeiden

Erstellen Sie Ihre persönliche Medikamentenliste



